

GZ.: 015788 / 2010

Bauabschnitt 105 „Kanalsanierungsprogramm 02“

Projektgenehmigung über EUR 790.000,-- excl. Mwst.  
VSt. 5/85100/004010

Graz, am 27.05.2010

Bearbeiter: Ing. Michael Wresounig

Telefon: 872 – 3749

Fax: 872 – 1 – 3749

e-mail: michael.wresounig@stadt.graz.at

Antrag gem. § 45 Abs. 2  
Ziffer 5 des Statutes  
der Landeshauptstadt Graz

Berichterstatter:

.....

## Bericht an den Gemeinderat

Im Zuge von anlassbezogenen Kanaluntersuchungen in verschiedenen Teilbereichen der Stadt Graz wurden Schäden an Kanälen festgestellt, die dringend einer Sanierung bedürfen.

Es handelt sich dabei um folgende Straßenzüge: Albert-Schweitzer-Straße (150lfm), Handelstraße (350lfm), Porscheweg (320lfm), Robert-Fuchs-Straße (720lfm), Siebenundvierzigerstraße (270lfm), Evangelimanngasse (130lfm), Engulgasse (50lfm), Krankenhauskanal / Leonhardstraße bis Kosgasse (1070lfm), es ergibt sich also aus diesen Straßenzügen eine Gesamt-Sanierungslänge von 3060lfm.

Die Sanierung wird nach Möglichkeit grabenlos geschehen, ein Sanierungsprojekt in dem die Schäden klassifiziert und die Sanierungsmaßnahmen inkl. Kostenaufstellung konzipiert wurden ist vom Zivil-Ing. Büro Gassner erstellt worden.

Die Kanaltrassen verlaufen über öffentliches Gut, in einigen Seitenwegen über Privatgrundstücke für welche Einverständniserklärungen der Eigentümer vorliegen.

Die wasserrechtliche Verhandlung wurde am 25.03.2010 abgehalten, es gab keine Einwände und die Bewilligung wurde mit 29.03.2010 erteilt. Mit dem Bau könnte im Spätsommer dieses Jahres begonnen werden, vorausgesetzt, dass es zu keinen unerwarteten Verzögerungen (Vergabeverfahren) kommt.

Die gesamten Herstellungskosten wurden mit **EUR 790.000,-** geschätzt.

Die voraussichtlich förderfähigen Kosten gemäß UFG 93 werden sich auf EUR 720.000,- belaufen.

Die jährlichen Investitionskosten gliedern sich folgendermaßen:

2010 :	EUR	450.000,-
2011 :	EUR	340.000,-

Die Mag Abt. 8 Finanz- und Vermögensdirektion wurde ersucht, die haushaltsplanmäßige Vorsorge bzw. den erforderlichen Gemeinderatsbeschluss in einem parallelen Geschäftsstück zu beantragen. Die budgetären Mittel wurden auf der Fipos 5/85100/004010 veranschlagt. Um eine transparente Projektabwicklung zu gewährleisten soll eine eigene Fipos angelegt werden.

**Der Gemeindeumweltausschuss und Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung  
stellt daher den**

**A n t r a g**

**der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Projektgenehmigung für den Bauabschnitt 105 „Kanalsanierungsprogramm 02“ über € 790.000,-  
exkl. MWST auf der VAS 5/85100/004010 wird erteilt.

Der Bearbeiter:

Der Abteilungsvorstand:

Der Stadtbaudirektor:

Der Stadtsenatsreferent:

**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von ... GemeinderätInnen

einstimmig  mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails  
siehe Beiblatt      Graz, am ..... Der/Die SchriftführerIn: .....

GZ.: 015788 / 2010

Bauabschnitt 105 „Kanalsanierungsprogramm 02“

Projektgenehmigung über EUR 790.000,-- excl. Mwst.  
VAST. 5/85100/004010

Graz, am 27.05.2010

Bearbeiter: Ing. Michael Wresounig

Telefon: 872 – 3749

Fax: 872 - 1 - 3749

e-mail: michael.wresounig@stadt.graz.at

Der Gemeindeumweltausschuss und Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung hat in seiner Sitzung am .....den vorstehenden von der Mag. Abt. 10/2 ausgearbeiteten Antrag vorberaten.

Der Ausschuss stimmt diesem Antrag zu.  
Der Ausschuss beschloss folgenden Antrag:

Der Obmann des Gemeindeumweltausschusses und  
Ausschuss für Stadt-, Verkehrs- und Grünraumplanung:

Die Schriftführerin: